

Das offizielle Vereinsmagazin des FSV 63 Luckenwalde e.V.

SEELENBINDER



Matchday-Interview mit Nachwuchstalent Len Neumann

Im heutigen Matchday-Interview haben wir mit unserem Nachwuchstalent Len Neumann gesprochen. Unter anderem haben wir mit ihm über sein Regionalliga-Debut, seine Karriereziele, seine täglichen Aufgaben beim FSV und über vieles itere gesprochen. Mehr ab Seite 20.

präsentiert von:

Reifen-Müller®
Auto-Service. Echt gut.

FSV 63 Luckenwalde Hertha 03 Zehlendorf

Dienstag, 10.09.2024



www.fsv63-luckenwalde.de



Liebe Freunde und Fans des FSV,

im Namen der Mannschaft und des Vereins begrüße ich Sie ganz herzlich zum heutigen Heimspiel gegen Hertha 03 Zehlendorf. Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen einen spannenden Fußballabend zu erleben. An dieser Stelle möchten wir auch die mitgereisten Fans der Zehlendorfer recht herzlich begrüßen. Die Berliner finden erstmalig in der Regionalliga Nordost den Weg in unser schönes Werner-Seelenbinder-Stadion. Willkommen.

Mit dem heutigen Spiel beginnt bereits der 7. Spieltag dieser noch so jungen Regionalligasaison. Nach einem gelungenen Heimspiel gegen den BFC Dynamo und einem enttäuschenden Ergebnis gegen die Viktoria aus Berlin, bei welchem wir uns zu allem Überfluss auch noch selbst schwächten, steht heute die nächste Möglichkeit an, um endlich den ersten Saisonsieg einzufahren. Mit einigen Ausfällen und den gesperrten Spielern wird das aber sicherlich keine einfache Aufgabe, zudem uns mit Zehlendorf ein Gegner erwartet, der die Aufstiegseuphorie aber mal so richtig mitnehmen und bisher mit beeindruckenden Leistungen auf sich aufmerksam machen konnten. Aber was macht man als Mannschaft in einer schwierigen Situation? Richtig, man rückt noch enger zusammen und versucht als TEAM die einzelnen Ausfälle zu kompensieren.

Dafür haben wir unter der Woche im Training alles gegeben und ich kann Ihnen versichern, dass sich unsere Mannschaft wie immer ins Zeug legen wird und angesichts der schwierigen Ausgangslage noch motivierter ist den ersten Saisonsieg einzufahren. Und da kommt Ihr ins Spiel. Mit EURER Unterstützung von den Rängen, liebe Fans, wollen wir heute die drei Punkte in Luckenwalde behalten. Eure Anfeuerung und Euer Enthusiasmus bringt den zwölften Mann auf dem Platz und so könnt Ihr den entscheidenden Unterschied machen.

Genießen Sie das Spiel, fiebern Sie mit und lassen Sie uns gemeinsam für eine großartige Atmosphäre sorgen. Wir wünschen Ihnen spannende 90 Minuten und hoffen wir, dass WIR am Ende des Tages einen Sieg unseres TEAMS feiern können.

Mit Kopf und Fuß für Luckenwalde!

Lucas Vierling, Kapitän

Ihr seid ein Gewinn



**Gemeinsam
an
allem
gewachsen**

mbs.de/foerderung

Das Beste am Sport seid Ihr.

Egal, in welcher Disziplin: Sport braucht Fans, und wir brauchen Euch. Danke an alle Sportvereine, Sportlerinnen & Sportler in Brandenburg.



Wir fördern, was Ihr liebt.
Mehr erfahren unter:
www.mbs.de/foerderung

 Mittelbrandenburgische
Sparkasse

Seite	Thema
2	Vorwort von Mannschaftskapitän Lucas Vierling
4	Inhaltsverzeichnis
6	Aktuelle Tabelle der Regionalliga Nordost
7	Alle Spiele des aktuellen Spieltages in der Übersicht
8	Schiedsrichter: Tim Kohnert im Portrait
9	Gemeinsames Trainingslager der U17 und U19 in Luckenwalde
10-11	Unser Kader in dieser Saison
12-13	Das Mannschaftsfoto
14-19	Das letzte Spiel: Niederlage nach gutem Anfang bei Viktoria
20	Der Gegner: Hertha 03 Zehlendorf mit Special-Guest
22-23	Nachwuchstalent Len Neumann im Matchday-Interview
25	FSV-Schiedsrichter Daniel Läser mit Debüt in der Regionalliga
26-28	Update: Das passierte in der "Deadline-Week"
30	Die Mittelbrandenburgische Sparkasse verlängert den Sponsoringvertrag
32	Impressum und weitere Hinweise



WO KLEINE KICKER GROß RAUSKOMMEN!

- Für alle Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren
- Wöchentliche Trainingseinheiten
- Abholung und Transport durch unsere Trainer
- Seit 14 Jahren führen der FSV den Fußballkindergarten durch
- Seit Gründung wurden bereits über 800 Kinder weiterentwickelt
- Bewegung und Spaß am Spiel stehen im Vordergrund
- Entwicklung motorischer Bewegungsabläufe
- Erlernung des Fußball ABC´s
- Aufbau von Teamfähigkeit und einem gemeinsamen Miteinander

PLATZ	MANNSCHAFT	SPIELE	TORDIFFERENZ	PUNKTE
1	FC Carl-Zeiss Jena	6	22:7	18
2	1.FC Lokomotive Leipzig	6	12:2	14
3	Greifswalder FC	6	10:6	12
4	Hallescher FC	6	9:4	10
5	F.C. Hertha 03 Zehlendorf	6	13:11	10
6	Hertha BSC II	6	6:10	9
7	BFC Dynamo	6	9:5	8
8	FC Viktoria 1889 Berlin	6	9:7	8
9	SV Babelsberg 03	6	9:9	8
10	BSG Chemie Leipzig	6	6:6	8
11	VSG Altglienicke	6	7:7	7
12	FC Rot-Weiß Erfurt	6	9:14	7
13	FC Eilenburg	6	6:8	6
14	FSV Zwickau	6	6:14	6
15	ZFC Meuselwitz	6	6:14	5
16	Chemnitzer FC	6	3:6	4
17	FSV 63 Luckenwalde	6	4:9	4
18	VFC Plauen	6	7:14	4

Hinweis: Es handelt sich um die Tabelle vor dem jeweiligen Spieltag. Die Tabelle ist nicht spieltagsaktuell. Eine aktuelle Tabelle gibt es online unter www.fsv63-luckenwalde.de

DATUM	ANSTOß	SPIELPAARUNG	ORT
Di. 10.09.	19:00 Uhr	FSV 63 Luckenwalde - Hertha Zehlendorf	Werner-Seelenbinder-Stadion
	19:00 Uhr	Chemnitzer FC - BSG Chemie Leipzig	Stadion an der Gellertstraße
	19:00 Uhr	Greifswalder FC - BFC Dynamo	Volksstadion Greifswald
	19:00 Uhr	Viktoria Berlin - Hallescher FC	Stadion Lichterfelde
	19:00 Uhr	FC Eilenburg - Hertha BSC II	Illburgstadion Eilenburg
Mi. 11.09.	19:00 Uhr	VFC Plauen - ZFC Meuselwitz	Vogtlandstadion Plauen
	19:00 Uhr	Lokomotive Leipzig - FSV Zwickau	Bruno-Plache-Stadion
	19:00 Uhr	VSG Altglienicke - FC Carl-Zeiss Jena	HOWOGE Arena Lichtenberg
Mi. 02.10.	19:00 Uhr	FC Rot-Weiß Erfurt - SV Babelsberg 03	Steigerwaldstadion Eilenburg

Die Linke

Kreisverband
Teltow-Fläming

**Ins linke Eck
ist der richtige
Treffer!**

www.dielinke-tf.de





Erfahrener Schiedsrichter leitet die heutige Partie

Gepfiffen wird die Partie von Tim Kohnert, einem erfahrenen Schiedsrichter, der in seiner Karriere bereits 60 Regionalliga-Spiele geleitet hat. 72-mal kam er in der Regionalliga und 64-mal in der 3. Liga als Linienrichter zum Einsatz. In seiner Vita tauchen ebenfalls auch Einsätze im DFB-Pokal auf. 2021 assistierte Kohnert in der ersten Runde beim Spiel des Greifswalder FC gegen den FC Augsburg, unter der Leitung von Dr. Max Burda. Tim Kohnert vom FSV Askania Ballenstedt wird heute von Julius Weiser (Mühlanger SV) und Jannis Körner (SSV Blau-Weiß Barby) unterstützt. Kohnert pfeift unseren FSV 63 erstmalig in dieser Saison. Bisher leitete Kohnert fünf Spiele unseres FSV. Das erste Spiel mit FSV-Beteiligung piff er in der Saison 2018/19. Damals gastierte unser FSV in der Oberliga-Süd beim FC Einheit Rudolstadt. Endstand damals 1:1. Danach folgten fünf Partien in der Regionalliga Nordost. Das letzte Spiel mit FSV-Beteiligung war das Brandenburg-Derby im "Seele" gegen den SV Babelsberg 03 in der vergangenen Spielzeit.

Wir wünschen dem Trio heute eine erfolgreiche und mühelose Leitung des Spiels unter Flutlicht, sowie eine verletzungsfreie Saison mit vielen Einsätzen.

Trainingslager der U17 & U19 in der letzten Ferienwoche

In der letzten Ferienwoche der diesjährigen Sommerferien absolvierte unsere U17 und U19 ein Trainingslager in Luckenwalde. Nach den ersten intensiven Trainingseinheiten am Donnerstagabend und Freitagvormittag fuhr man zum gemeinsamen Mittagessen in der Trattoria „Eckbusch“. Anschließend wurden die Jungs der U19 mit einem Gesundheitscheck durch die Krankenkasse Barmer unter Leitung von Sven Lange auf Ihre körperliche Fitness getestet. Die U17 führten unter der Leitung von Trainer Mathias Säwert im 4Fight Sportcenter eine anstrengende 90-minütige Trainingseinheit im MMA-Kampfsport durch. Hier kamen die Jungs ordentlich ins Schwitzen, hatten aber sichtlich Spaß an der Einheit. Am folgenden Tag traf man sich zum gemeinsamen Frühstück im „Hotel Märkischer Hof“. Nach einer ausreichenden Stärkung gewann die U17 dann ihr Testspiel bei Regionalligist Lok Leipzig mit 3:2. Zum Abschluss am Sonntagvormittag gab es nochmal eine lockere Trainingseinheit. Die U19 unterstützte am Samstag nach Ihrer Vormittageinheit die Landesligamannschaft im Punktspiel gegen Hohenleipisch. Der Abschluss des Tages bildete ein Besuch des Stadttheaters, wo man nicht nur über Saisonziele sprach, sondern auch die Kapitänswahl in einer richtig coolen Location durchführen konnte. Trotz der Niederlage im Testspiel der U19 am Sonntag bei Borea Dresden, war das Trainingslager für beide Teams eine richtig feine Sache und macht Lust auf die kommende Saison.

**VERSTEHEN
VERBINDEN
VERSORGEN**

Energie für unsere Region

Wärme, Gas und Elektrizität erhalten Sie von uns aus starker Hand:
24 Stunden am Tag, 7 Tage in der Woche, 52 Wochen im Jahr.

Kirchhofsweg 6 · 14943 Luckenwalde · 03371 682-0 · Fax 03371 682-72

TORHÜTER



NR. 1 FLORIAN PALMOWSKI



NR. 12 JANEK REETZ



NR. 30 KEVIN TITTEL



NR. 31 BELA REBENSBURG

TRAINERTEAM



TRAINER - MICHAEL BRAUNE



CO-TRAINER - LUKAS MÜLLER



TORWART-TRAINER - PAUL PFLUG

MEDIZINISCHE ABTEILUNG & STAFF



PHYSIOTHERAPEUT - THOMAS VOM HAGEN



PHYSIOTHERAPEUT - SEBASTIAN HEINRICH



MANNSCHAFTSLEITERIN - INES NEUMANN



BETREUER - DETLEF KLÄMBT





NR. 2 REMO MERKE



NR. 3 MORITZ MARKOWSKI



NR. 4 JONAS BÖHMERT



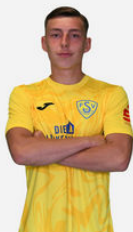
NR. 5 LUCAS ALBRECHT



NR. 6 ARNE RÜHLEMANN



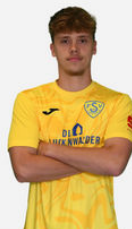
NR. 7 CLEMENS KOPLIN



NR. 8 TIM SCHLEINITZ



NR. 9 PHILIPP KÜHN



NR. 10 NIKLAS GEISLER



NR. 13 MATHIS BRUNS



NR. 14 SOFIENE JANNENE



NR. 15 LEVIN MATTMÜLLER



NR. 16 NICK GRAUPNER



NR. 17 NIKLAS KAUS



NR. 18 CHRISTIAN FLATH



NR. 19 FRITZ SCHRÖDER



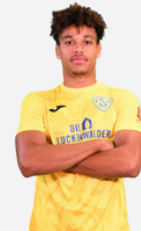
NR. 20 LEN NEUMANN



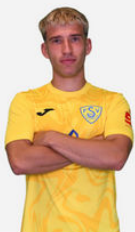
NR. 21 LUCAS VIERLING



NR. 22 FABIO SCHNEIDER



NR. 24 MATEUS KOLENDA



NR. 25 TILL JACOBI



NR. 28 LUCA DREIHARDT



NR. 29 SIMON GOLLNACK



FSV 63 Luckenwalde

FSV 63 Luckenwalde



[Blank white banner area]

FSV 63 Luckenwalde

FSV 63 Luckenwalde





Furioser Beginn, rote Karten und bitteres Ende für den FSV

Fußballspiele können viele Emotionen auslösen. Manchmal erlebt man pure Euphorie und Extase, aber manchmal eben auch bittere Enttäuschungen. Und Letzteres mussten die FSV-Mannschaft und die nach Berlin gereisten Luckenwalder Anhänger am vergangenen Samstag im Stadion Lichterfelde über sich ergehen lassen. Dabei wirkte die FSV-Mannschaft mit Spielbeginn hellwach. Bereits in Minute eins konnte die Viktoria-Defensive eine Eingabe der Gäste von der Grundlinie gerade noch klären. Eine schnelle Freistoßausführung Fabio Schneiders auf den halbrechts gestarteten Tim Schleinitz und die anschließende präzise Eingabe auf Philipp Kühn wirkte sehr erfolgsversprechend. Doch Kühn wurde leider im letzten Moment entscheidend am erfolgreichen Abschluss gehindert, so dass das Leder aus etwa acht Metern leider nur über das Viktoria-Gehäuse flog (3.).

Und doch belohnten sich die Braune-Schützlinge bald für ihr engagiertes und vor allem offensiv geprägtes Spiel in der Auftaktphase. Kapitän Levin Mattmüller verlängerte einen weiten Einwurf Arne Rühlemanns in den freien Raum vor dem

Berliner Tor. Till Jacobi nutzte den Raum und entschloss sich aus etwa zehn Metern zu einem Fallrückzieher, der letztlich gar im Tor landete – 0:1 (12.). Natürlich war klar, dass Viktoria den schläfrigen Beginn der Auftaktphase bald überwinden würde. Einen ersten Viktoria-Konter über den agilen Emmanuel Chinedu Elekwa konnte der wie immer laufstarke Arne Rühlemann kurz vor der Strafraumgrenze gerade noch stoppen, allerdings zu Lasten eines Foulspiels. Der anschließende Freistoß Diren-Mehmet Günays schuf noch keine Gefahr für das Palmowski-Gehäuse. Nach gut einer halben Stunde Spielzeit sollten die letztlich entscheidenden Szenen für den weiteren Verlauf dieses Spiels folgen. Fabio Schneider setzte den zentral in die weit aufgerückte Defensive der Platzherren gestarteten Till Jacobi mit öffnendem Diagonal-Paß in Szene. Der im Sommer aus Meuselwitz zum FSV gewechselte wuselige Mittelfeldspieler durfte recht unbedrängt auf Viktoria-Keeper Florian Horenburg zulaufen und eigentlich schien ein erfolgreicher Abschluß gegen den bis an die Strafraumgrenze geeilten langen Torhüter leichter als sein Führungstreffer. Doch reaktionsschnell parierte Horenburg Jacobis Abschluß (32.).

In der Folge traf Tim Schleinitz in Höhe der Mittellinie mit zu hohem Bein leider fahrlässig Gegenspieler Marvin Pohl unglücklich und unnötig am Kinn. Eine Szene, die fast an jedem Spieltag in allen Ligen dieser Welt passiert, unter anderem auch am Wochenende wieder in der ersten und zweiten Bundesliga. Ein Fehlverhalten Schleinitz, das sicher ahndungs- und auch verwarnungswürdig ist. Doch Schieri Max Kluge zückte zum Entsetzen des Luckenwalder Lagers die rote Karte, schickte den konsternierten Tim Schleinitz zum Duschen und leitete mit seiner Entscheidung eine Wende für den weiteren Spielverlauf ein. Sofort mit Beginn des Unterzahlspiels konnten und mussten sich die verbliebenen FSV-Kicker gegen den von Minute zu Minute stärker werdenden Dauerdruck der Viktorianer fast ausschließlich auf die Defensive und die Sicherung des eigenen Tores konzentrieren. Das gelang auch erstmal bis zur Halbzeitpause. Doch auch zu diesem Zeitpunkt war trotz aller im Luckenwalder Lager noch bestehenden Hoffnung schon klar, dass ein schadloses Überstehen der Unterzahl über weitere 45 Minuten äußerst unwahrscheinlich erscheint. Außerdem hatte Viktorias Co-Trainer Lucio Geral, der den gesperrten Dennis Kutrieb vertrat, mit dem agilen Shean Mensah nochmal deutlich mehr Dynamik und Torgefahr für die Berliner eingewechselt.

Autohaus Luckenwalde – Dein Volkswagen Partner in der Region.



**Ihr Vertragshändler und Ihre Vertragswerkstatt für die Marken
Volkswagen, Volkswagen Nutzfahrzeuge und Audi.**

Unsere Leistungen:

- Viele sofort verfügbare Lagerwagen
- Kostenlose Probefahrt jederzeit möglich
- Kostenlose Fahrzeugbewertung
- Versicherungsservice
- Großes Gebrauchtwagen-Angebot
- Inspektion und Wartung
- Hauptuntersuchung (HU/AU)
- Räderwechsel und Einlagerung
- Allgemeine Verschleißreparaturen
- Uvm.



Nutzfahrzeuge



Autohaus Luckenwalde GmbH

Brandenburger Straße 36 44943 Luckenwalde • Tel. 03371 40 661 0
www.autohaus-luckenwalde.de • info@autohaus-luckenwalde.de

**AUTOHAUS
LUCKENWALDE**

Das Unheil nahm aus Luckenwalder Sicht dann auch den befürchteten Verlauf. Chinedu Elekwa passte ein steiles Zuspiel von der Grundlinie zurück. Sturmpartner Oleg Scacun war zur Stelle und vollendete zum 1:1 – Ausgleich (52.). Wenig später stand Schieri Kluge wieder im Mittelpunkt. Bei einem Klärungsversuch in Höhe der Mittellinie ging Levin Mattmüller zu ungestüm ins Tackling, rutschte zu allem Überfluß noch aus und räumte so Julien Damelang ziemlich drastisch ab. Schieri Kluge zeigte sowohl dem Luckenwalder Kapitän als auch Viktorias Jan Erich Lippegaus, der sich zu einer Tätlichkeit gegen Mattmüller hinreißen ließ, ebenfalls glatt rot. Bei seinem ersten Torerfolg, der gleichbedeutend mit der Viktoria-Führung war, profitierte Shean Mensah davon, dass das Leder beim Abschluß noch von Fabio Schneider abgefälscht und sich dadurch unerreichbar für Florian Palmowski ins FSV-Tor senkte – 2:1 (64.). Mit viel Einsatz und auch etwas Glück hielten die Gäste dem ständigen hohen Druck auf ihr Tor ziemlich lange stand. Nach einem weiten öffnenden Paß auf den halblinks gestarteten Arne Rühlemann und anschließenden Querpaß auf den zentral mitgelaufenen Till Jacobi hatten die Gäste gar eine gute Möglichkeit nochmal auszugleichen. Letztlich gelang es aber Keeper Horenburg mit Hilfe seiner Vorderleute diese brenzlige Situation zu klären (75.).

Auf der anderen Seite wäre dem auffälligsten und oft unüberwindbar erscheinenden Sofiene Rachid Jannene bei einem Klärungsversuch im eigenen Torraum beinahe ein Eigentor unterlaufen. Der von ihm abgefälschte Ball landete aber nur an der Latte (88.). Als man sich im Luckenwalder Lager schon mit der knappen Niederlage abfinden wollte, gelang den Platzherren in der Nachspielzeit schließlich doch ein weiterer Ausbau der bis dahin noch knappen Führung. Nach einem Tackling Mathis Bruns gegen den schnellen Shean Mensah, bei dem er wohl nur minimal den Ball berührte, zeigte Schieri Kluge auf den Punkt. Mensah trat zur Strafstoßausführung an und verwandelte sicher -3:1 (90.+4). Und schließlich durfte erneut Mensah unmittelbar vor dem Abpfiff nochmal aus Nahdistanz abstauben und mit seinem dritten Treffer an diesem Tage den 4:1-Endstand besorgen.

Für Michael Braune und sein Team war dieses Spiel nicht zuletzt in Anbetracht der starken Auftaktphase seiner Kicker, des weiteren Verlaufs des Geschehens auf und neben dem Platz und der klaren Niederlage natürlich eine herbe Enttäuschung. Vor den nächsten wichtigen Punktspielen am 10.09. zu Hause gegen den erstaunlich

stark in die Saison gestarteten Aufsteiger F.C. Hertha 03 Zehlendorf und am 13.09. bei Drittligaabsteiger Hallescher FC steht der FSV-Coach vor der wenig beneidenswerten Aufgabe sein junges Team wieder aufzurichten und auf diese weiteren richtungsweisenden Spiele vorzubereiten. Dass er dabei zu allem Überfluss auch noch auf die sich in den letzten Wochen zu Leistungsträgern entwickelnden Levin Mattmüller und Tim Schleinitz verzichten muss, macht das ganze nicht unbedingt leichter.

Auf jeden Fall haben Trainer und Mannschaft dabei jede (moralische) Unterstützung verdient. Jegliche Häme und Besserwisseri von vermeintlichen Anhängern, die immer wieder gerne vergessen, dass die mittlerweile schon achte Luckenwalder Regionalligasaison eigentlich von Jahr zu Jahr doch immer wieder ein großes Abenteuer ist, das man gar nicht hoch genug bewerten kann, ist dabei unangebracht!

Beitrag: Fred Krüger



ab 38,00€



ab 41,00€



ab 15,00€



ab 25,00€



ab 18,00€



VIKTORIA BERLIN	STATISTIK ZUM SPIEL	FSV 63 LUCKENWALDE
4	TORE	1
64.6%	BALLBESITZ	35.4%
8	SCHÜSSE AUFS TOR	2
85.9%	PASSQUOTE	71.2%
19	FOULS	14
2	ABSEITS	3
15	FREISTÖSSE	21
5	ECKBÄLLE	2
19	ZWEIKÄMPFE	27
3	GELBE KARTEN	3
1	ROTE KARTEN	2
Oleg Skacun (42.), Shean Mensah (64., 90., 90.)	TORSCHÜTZEN	Till Jacobi (12.)
Horenburg, Günay, Damelang, Oellers, Elekwa, Pohl, Liu, Dikarev, Hebisch, Scacun, Lippegaus	AUFSTELLUNGEN	Palmowski, Rühlemann, Schleinitz, Kühn, Geisler, Bruns, Jannene, Mattmüller, Neumann, Schneider, Jacobi

Hertha 03 Zehlendorf zu Gast im Seelenbinder-Stadion

Am 7. Spieltag der diesjährigen Regionalliga-Saison wartet der Aufsteiger aus der Oberliga Nord auf unseren FSV 63 Luckenwalde. Der F.C. Hertha 03 Zehlendorf gastiert in der vorerst letzten englischen Woche der diesjährigen Saison. Hertha 03, die in der vergangenen Saison den lang ersehnten Aufstieg erreichen konnten, haben sich im Sommer mit einer ganz besonderen Personalie verstärkt. Benjamin Nwatu wechselte vom RSV Eintracht 1949 zu Hertha 03. "Benji", der fast alle Nachwuchsmannschaften unseres FSV durchlief, schaffte in der Saison 2022/2023 den Sprung in den Regionalliga-Kader unseres FSV. In der vergangenen Saison absolvierte Benji ebenfalls ein Freies Soziales Jahr bei unserem FSV, wo er sich unter anderem um unsere Basketball-AG's und den Fußballkindergarten kümmerte. Im Winter entschied sich Benji für den Wechsel in die Oberliga, wo er die Offensive des RSV Eintracht 1949 verstärkte. In 15 Oberligaspielen erzielte "Benji" sechs Tore und bereitete zwei Treffer entscheidend vor. Im Sommer entschied sich Benji dann für den Wechsel zu Hertha 03, wo er wieder in der Regionalliga auf Torejagd geht. In der bisherigen Saison bestritt Benni bereits drei Spiele, konnte bisher aber kein Tor erzielen oder vorbereiten.

In der aktuellen Saison konnten die Berliner bereits mehrfach auf sich aufmerksam machen. Als Highlight sticht vermutlich der 5:0-Heimsieg am ersten Spieltag heraus. Damals schlug der Regionalliga-Neuling den FSV Zwickau. Danach konnten die Zehlendorfer weitere Erfolge verbuchen und weitere Punkte einfahren. So folgten Siege gegen Babelsberg 03 und Chemie Leipzig, sowie ein Remis gegen den ZFC Meuselwitz. Bester Torschütze der Zehlendorfer ist Serhat Polat, der nach sechs Spielen bereits sechs Treffer erzielen konnte. Er ist so etwas wie das Gesicht des aktuellen Zehlendorfer Erfolges. Die bisherige Bilanz unseres FSV gegen Hertha 03 spricht eine sehr ausgeglichene Sprache. In fünf Duellen beider Teams konnte jeweils jeder einmal gewinnen, einmal verlieren und in drei Spielen wurde sich unentschieden getrennt. Eine bisher ausgeglichene Bilanz, die heute hoffentlich aus Sicht unseres FSV 63 Luckenwalde positiver wird.

Wir freuen uns auf ein spannendes, torreiches und interessantes Regionalliga-Spiel auf hohem Niveau und auf das Wiedersehen mit Benji.

JETZT ANMELDEN!



FERIENCAMP

21.10. – 24.10.2024



SPORTFÖRDERUNG
1. FC UNION BERLIN



Nachwuchs-Talent Len Neumann im Matchday-Interview

Im heutigen Matchday-Interview haben wir mit unserem Nachwuchstalent Len Neumann gesprochen. Unter anderem haben wir mit ihm über sein Regionalliga-Debüt, seine Karriereziele, seine täglichen Aufgaben beim FSV und über vieles weitere gesprochen. Wir wünschen viel Spaß beim Lesen.

Len, wie geht es dir aktuell?

Mir geht es aktuell ganz gut.

Es liegen ereignisreiche Wochen hinter dir, wie blickst du schon mit etwas Abstand darauf zurück?

Die letzten Wochen waren sehr aufregend für mich, aber auch schön.

Wie schnell konntest du dich in die Mannschaft integrieren?

Ich habe mich recht schnell in die Mannschaft reingefunden. Daher, dass der Altersdurchschnitt hier ungefähr gleich ist, war die Stimmung in der Mannschaft gleich super.



Was war in den letzten Wochen dein schönstes Erlebnis?

Mein Startelf-Debüt gegen den BFC war schon sehr schön. Dennoch habe ich alle meine Einsätze sehr genossen.

Du bist ja nicht nur in der ersten Mannschaft für unseren FSV aktiv, sondern auch als FSJler. Warum hast du dich für ein FSJ beim FSV entschieden?

Ich wollte mich nach meiner Schule neu orientieren, den Verein besser kennenlernen und das mit dem FSJ hier im Verein hat sich dann gut ergeben.

Was sind deine Aufgaben als FSJ'ler?

Meine Aufgaben liegen innerhalb des Stadions. Zudem nehme ich am Fußballkindergarten teil und in naher Zukunft auch an der Schul-AG.

Welche Aufgaben machen dir davon am meisten Spaß?

Ich finde alles sehr interessant.

Was sind deine kommenden Ziele?

Mein Ziel ist es, alles dafür zu tun, das Beste aus mir rauszuholen und dann wird man sehen, wo die Reise vielleicht mal hingehen kann.

Abschlussfrage: Wer aus der Mannschaft hat den besten Humor und könnte nach dem Fußball eine Karriere als Komiker anstreben?

Es ist schwer sich zu entscheiden, da jeder mal einen guten Spruch drauf hat, jedoch sehe ich Philipp Kühn schon sehr weit oben.





BRÜGGEMANN

AUDIO · VIDEO · SMART HOME

KONFERENZRÄUME | AUDITORIEN | EVENTBEREICHE
SMART HOME | SPORTSTÄTTEN | KAMERA-TRACKING



Planung



Programmierung



Installation



Wartung

Ihr lokaler Partner für scharfe Bilder,
klaren Sound und Smart Home.



www.brueggemann-medientechnik.de



Daniel Läser feiert sein Regionalliga-Debüt

Im Sommer erhielt FSV-Schiedsrichter Daniel Läser (rechts im Bild) die erfreuliche Nachricht, dass er den Aufstieg als Schiedsrichter in die NOFV Oberligen geschafft hat. Zuvor bestand Daniel seinen Qualifizierungslehrgang für den Einsatz im Gebiet des NOFV. Dabei mussten verschiedene Stationen bestanden werden. Neben einer speziellen Beobachtung in den zwei Jahren davor als Grundvoraussetzung für die Qualifikation, z.B. ein Regeltest mit 15 Fragen oder sportliche Leistungstests. Alles in Allem: Daniel hat bestanden und pfeift nun als NOFV-Schiri. „Ich persönlich freue mich sehr auf die Nominierung für die Amateuroberliga und die Herausforderungen des NOFV“, sagt Daniel selbst zu seiner neuen Aufgabe.

Seit dieser Saison darf Daniel nun als Hauptschiedsrichter in den NOFV Oberligen Nord und Süd fungieren. Außerdem darf er als Linienrichter in der Regionalliga Nordost eingesetzt werden. Diesen ersten Einsatz hatte Daniel am 5. Spieltag. Bei der Partie Plauen gegen Jena (Endstand 1:4) durfte Daniel erstmals als Linienrichter Regionalliga-Luft schnuppern. Er assistierte Tim Gerstenberg. Das nächste Highlight: Der MDR zeigte diese Partie damals frei empfangbar im TV & Livestream vor mehreren tausend Zuschauern.

Ereignisreiche Deadline-Week auf dem Transfermarkt

In der letzten Woche des Transferfensters gab es noch einige Ereignisse, die wohl kaum jemand zum Saisonstart vorhergesehen hat. Sowohl auf der Zugangsseite, als auch auf der Abgangsseite wurden nochmal einige Transfers getätigt. Auftakt einer ereignisreichen "Deadline-Week" war die Verpflichtung von Neuzugang Remo Merke. Remo kommt aus dem hohen Norden von der zweiten Mannschaft des Neu-Bundesligisten FC St. Pauli. Dort machte er die ersten Schritte im Männerbereich, nachdem er die U17 und U19 der "Kitzkicker" durchlief. Zuvor war Remo beim FC Energie Cottbus ausgebildet worden. Der gebürtige Brandenburger ist gelernter Rechtsverteidiger und unterschreibt bei unserem FSV einen Vertrag bis zum Sommer 2026. Zwei Tage später schloss sich Außenbahnspieler Niklas Kaus der



Regionalliga-Mannschaft unseres FSV an. Niklas kommt ebenfalls aus dem hohen Norden und wechselt von der zweiten Mannschaft des ebenfalls Neu-Bundesligisten Holstein Kiel zu uns nach Luckenwalde. Niklas durchlief alle Jugendmannschaften unseres

Kooperationspartners und Bundesligisten, Union Berlin. Dort durfte er auch mehrfach bei der Profimannschaft trainieren. Beim FCU spielte er schon mit seinen neuen und alten Mannschaftskollegen Mathis Bruns, Fabio Schneider, Levin Mattmüller, Tim Schleinitz, Philipp Kühn und Sofiene Jannene zusammen. Seine Laufbahn im Männerbereich begann Niklas damals in der Regionalliga Nordost beim SV Lichtenberg 47. Dort spielte er eine Saison lang und kam auf 23 Einsätze. Dabei erzielte Niklas zwei Tore und bereitete einen Treffer vor. Danach folgte der Schritt in die Küstenregion zum KSV Holstein. Dort wurde er aber nicht so glücklich wie gehofft, weshalb Niklas den Schritt richtig Heimat antrat. Bei unserem FSV hat Niklas einen Ein-Jahres-Vertrag bis zum Sommer 2025 unterschrieben.

Eine Rente für alles, was Sie sein wollen.

Die neue ERGO Rente Balance – die flexible Altersvorsorge, die sich Ihrem Leben anpasst. Jetzt bei Ihrem ERGO Experten vor Ort oder unter **ergo.de**



Bezirksdirektion
Burkhard Höse

Bahnhofstr.18-19
14943 Luckenwalde
Tel 03371 69300
burkhard.hoese@ergo.de
www.burkhard-hoese.ergo.de



ERGO





Am darauffolgenden Tag mussten wir die Trennung von Außenverteidiger Oliver Maric bekanntgeben. "Olli" kam vor einem Jahr von Ligakontrahent Viktoria Berlin zu uns nach Luckenwalde und entwickelte sich schnell zum Schlüsselspieler im Team von Cheftrainer

Michael Braune. Im vergangenen Jahr kam "Olli" auf 27 Einsätze und erzielte dabei zwei Treffer und bereitete einen Treffer vor. Nun wurde sein noch bis zum Sommer 2025 laufende Vertrag im gegenseitigen Einvernehmen aufgelöst. Einige Tage später mussten wir ebenfalls die vorzeitige Trennung von Offensivspieler Ilir Qela bekanntgeben. Ilir kam erst in diesem Sommer von Ligakontrahent Babelsberg 03 zu uns nach Luckenwalde. Doch nach circa 7 Wochen mussten beide Seiten feststellen, dass "eine weitere Zusammenarbeit für beide Seiten keinen nötigen Nährboden hat", sagte Hendrik Brösel, Geschäftsführer Sport über die vorzeitige Trennung. In den vergangenen 7 Wochen kam Ilir auf 5 Kurzeinsätze in der Regionalliga, einen Starteinsatz im Landespokal und auf mehrere Einsätze in Testspielen. "Ilir wird nun den Heimweg richtig Norden antreten und sich auf sein Studium fokussieren", sagte Hendrik Brösel abschließend zur Trennung von Ilir.



Als Ersatz konnte am letzten Tag der Transferfrist Mateus Kolenda von der zweiten Mannschaft des Zweitligisten Greuther Fürth verpflichtet werden. Mateus ist gelernter Offensivspieler und unterschreibt einen Ein-Jahres-Vertrag bis 2025. Ausgebildet wurde Mateus unter anderem bei St. Pauli und beim F.C. Hertha 03 Zehlendorf. Wir heißen alle herzlich Willkommen und wünschen allen Abgängen weiterhin viel Erfolg.



**Die
Continentale**

Olaf Stugk
Versicherungsfachmann (BWW)

Assekuranz Kontor Stugk oHG
Markt 9 • 14943 Luckenwalde

☎ 03371 - 689 08 59

✉ olaf.stugk@continentale.de

🏠 www.assekuranz-stugk.de



Zertifizierte Beratungskompetenz

„Forschungsstelle für Qualifizierung im Versicherungswesen“
Prof. Dr. Fred Wagner, Lehrstuhl für Versicherungsbetriebslehre
an der Universität Leipzig, und Prof. Horst Müller-Peters,
Institut für Versicherungswesen, Fachhochschule Köln.





MBS Potsdam verlängert Sponsoringvertrag beim FSV

Seit vielen Jahren ist die Mittelbrandenburgische Sparkasse ein zuverlässiger und großer Partner des FSV 63 Luckenwalde. Nun können wir die Verlängerung des Engagement und des Sponsorings verkünden. FSV-Vize-Präsident Ralf Rische (links im Bild) und Henri Längert, Marktdirektor Dahme-Spreewald/Teltow-Fläming der Mittelbrandenburgischen Sparkasse (rechts im Bild), unterschrieben den neuen Sponsoringvertrag in der zurückliegenden Woche. „Die Sparkasse ist wieder bereit, uns im nächsten Jahr hilfreich unter die Arme zu greifen. Sie sind, wie schon seit vielen Jahren, für uns ein zuverlässiger Sponsor. Wir sind froh, dass wir heute wieder die Unterschrift drunter setzen konnten. Wir freuen uns als Verein natürlich sehr darüber“, sagte Vize-Präsident Ralf Rische. „Es ist natürlich immer eine tolle Sache, wenn wir einen so gut geführten Verein unterstützen können, der auch erfolgreich ist, und das jetzt schon im vierten Jahr in der Regionalliga. Aber das alleine ist es nicht was wir unterstützen wollen. Dadurch, dass es in die Breite geht, wollen wir auch die Kinder unterstützen. Man braucht ein Aushängeschild, dass ist hier ganz deutlich die erste Mannschaft und das spornt auch die Kleinsten an und deshalb bin ich froh, dass wir da weiterhin als Sparkasse unterstützen können“, sagte Henri Längert, Marktdirektor der MBS. Wir möchten uns für die große Unterstützung der Mittelbrandenburgischen Sparkasse bedanken und freuen uns auf die nächsten Jahre.

DAS STADION-EIS

2 Kugeln (Butterkeks, Himmelblau) im Eisbecher!
Der Löffel befindet sich im Deckel.



2,50 Euro

Außerhalb der Spieltage im Eiscafé 21 erhältlich!



obere Reihe (von links nach rechts): Len Neumann, Christian Flath, Levin Mattmüller, Philipp Kühn, Moritz Markowski, Lucas Albrecht, Jonas Böhmert, Lucas Vierling, Mathis Bruns, Sofiene Rachid Jannene, Simon Gollnack

mittlere Reihe (von links nach rechts): Nick Graupner, Tim Schleinitz, Oliver Maric, Ines Neumann (Betreuerin), Lukas Müller (Co-Trainer), Michael Braune (Trainer), Thomas vom Hagen (Physiotherapeut), Paul Pflug (Torwarttrainer), Sebastian Heinrich (Physiotherapeut), Niklas Geisler, Fritz Schröder, Luca Dreihardt

untere Reihe (von links nach rechts): Arne Rühlemann, Fabio Schneider, Bela Rebensburg, Janek Reetz, Kevin Tittel, Florian Palmowski, Clemens Koplín, Till Jacobi

es fehlen: Remo Merke, Niklas Kaus, Mateus Kolenda, Detlef Klämbt (Betreuer)

Herausgeber: FSV 63 Luckenwalde e.V.
Redaktion: Lukas Thoms und Stefan Fiebiger
Anschrift: FSV 63 Luckenwalde e.V., Straße des Friedens 42, 14943 Luckenwalde
Fotos: Lukas Thoms, Stefan Fiebiger
Grafiken: Lukas Thoms
Gestaltung: Vetero Medien - Die Medienagentur (www.vetero-medien.de)
E-Mail Redaktion: presse@fsv63-luckenwalde.de
Internet: www.fsv63-luckenwalde.de
Ticketshop: www.fsv63-luckenwalde.de/onlineticketing
E-Mail: info@fsv63-luckenwalde.de
Telefon: (03371) 4007347
Hinweis: Der Vertrieb des Stadionhefts durch dritte ist nicht gestattet!

